



25 | MÜNCHNER FORTBILDUNGSTAGUNG FÜR KLINISCHE ZYTOLOGIE

PROGRAMM

28. - 30. NOVEMBER 2019, HILTON MÜNCHEN PARK

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG
Prof. Dr. med. Ulrich Schenck (FIAC)

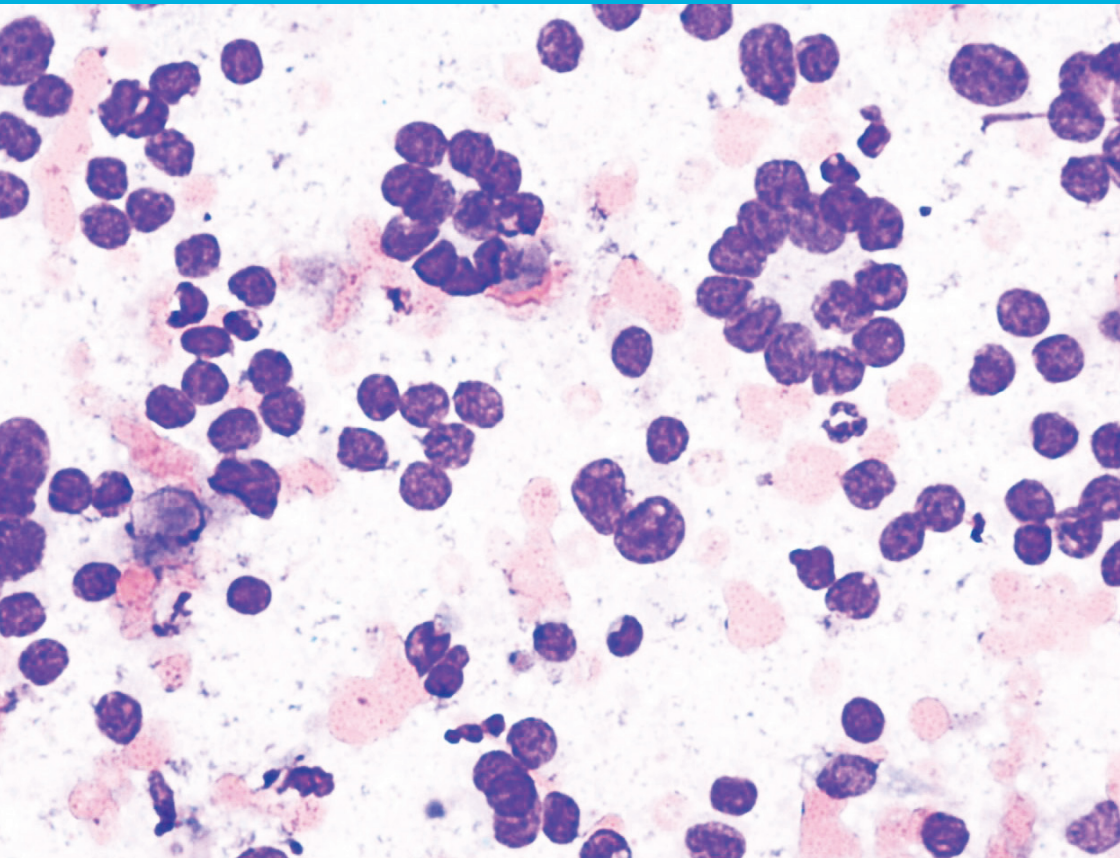
SCHIRMHERRSCHAFT
Deutsche Gesellschaft für Zytologie (DGZ)
Institut für Pathologie der TU München
International Academy of Cytology (IAC)
European Federation of Cytology Societies (EFCS)



Seit fünfzehn Jahren nutzen Ärzte/innen und Zytologieassistenten/innen die Möglichkeit zur zertifizierten Online-Fortbildung auf zytologie.de.

Der Online-Kurs 2020 besteht aus mehreren Modulen zur gynäkologischen und extragenitalen Zytologie, die im Selbststudium (e-Learning) bearbeitet werden und umfangreiches Bildmaterial, auch virtuelle Präparate, sowie einen Multiple-Choice-Test beinhalten.

Überzeugen Sie sich und besuchen Sie die gebührenfreien Lerninhalte.



FEINNADELPUNKTION EINER METASTASE EINES FOLLIKULÄREN SCHILDDRÜSENKARZINOMS

Fall: 77-jähriger Mann. Knotenbildung im Bereich des Sternoklavikulargelenkes bei Z.n. nach totaler Thyreoidektomie wegen follikulärem Schilddrüsenkarzinom. Blut, kein sicheres Kolloid. Thyreozyten, teils dissoziiert, teils in zirkulärer „follikel-imitierender“ Lagerung. Leichte Kernvergrößerung. Keine Kerneinschlüsse.

Zytologische Beurteilung: Zellbild einer follikulären Proliferation. Bei diesem Zellbild ist eine sichere zytologische Unterscheidung zwischen einem follikulären Adenom und einem follikulären Karzinom der Schilddrüse nicht möglich.

Bewertung: Bei der offensichtlichen Ortsfremdheit Zellbild eines follikulären Schilddrüsenkarzinoms.

ZERTIFIZIERTE ONLINE-FORTBILDUNG



Grußwort 05

Programm- und Vortragsüberblick

 Donnerstag, 28.11.2019 06

 Freitag, 29.11.2019 10

 Samstag, 30.11.2019 14

Referenten und Kursleiter 20

Aussteller und Sponsoren 24

Allgemeine Hinweise von A bis Z 26

Organisation 34

IMPRESSUM: Programmänderungen vorbehalten, Stand bei Drucklegung (Oktober 2019), Herausgeber und Veranstalter: Schenck Cyto Congress GbR, Bildnachweis: Ulrich Schenck, Hilton Munich Park - Zweigniederlassung der Hilton International LLC, ROVERS MEDICAL DEVICES B.V, Landeshauptstadt München - Referat für Arbeit und Wirtschaft, Dr. K. Hollborn & Söhne GmbH & Co. KG, Grafik: Nicola Gunschmann, Druckerei: Blueprint AG



Liebe Tagungsteilnehmerinnen, liebe Tagungsteilnehmer,

herzlich willkommen zur 25. Münchner Fortbildungstagung für Klinische Zytologie!

Wir freuen uns, Ihnen hiermit das Tagungsprogramm vorstellen zu dürfen. Daran beteiligen sich wieder mehr als 50 Expertinnen und Experten aus der zytodiagnostischen Praxis. Diesen und auch den Mitgliedern des wissenschaftlichen Programmbeirates, die bereits in der Planungsphase viele detaillierte Anregungen gaben, gilt unser besonderer Dank!

Die Tagung folgt dem bewährten, Theorie und Praxis verknüpfenden Format, mit Vorträgen zur Vorbereitung der Bearbeitung von Präparaten in Mikroskopierkursen. Inhaltlich konnten fast alle praxisrelevanten morphologischen Themen der gynäkologischen bzw. extragenitalen Zytologie berücksichtigt werden. Vor allem jene Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die hauptsächlich Vorträge besuchen, erwartet ein umfassender Überblick über das gesamte Gebiet der Klinischen Zytologie. In der Gynäkologischen Zytologie steht das am 1.1.2020 startende organisierte Screeningprogramm mit seinen vom G-BA festgelegten Algorithmen im Vordergrund und wird die Diskussion beherrschen.

Eine weitere Möglichkeit zum „update“ bietet die begleitende Industrieausstellung, zu der wir Sie hiermit auch herzlich einladen.

Wir hoffen, dass wir Ihnen wieder eine ausgewogene Mischung aus Wissensauffrischung und neuen Erkenntnissen präsentieren können, Ihnen auch aber reichlich Gelegenheit zum kollegialen Austausch geben.

Einen erkenntnisreichen Tagungsbesuch wünscht Ihnen

Ihr
Ulrich Schenck
Wissenschaftlicher und ärztlicher Leiter der
Münchner Fortbildungstagung für Klinische Zytologie

	BALLSAAL A/B	SAPPORO	BALLSAAL C
08.00			
09.00			
10.00			
11.00	11:00-12:30 VORTRÄGE 1		
12.00	Technik der Feinnadelpunktion, Lymphknotenzytologie		
13.00	13:00-14:45 VORTRÄGE 2		
14.00	Morphologie, Organisiertes Screening		
15.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
15.00	15:00-16:50 VORTRÄGE 3	15:00-16:45 KURS A1	15:00-16:45 KURS A1
16.00	Kopf und Hals: Schilddrüse, Speicheldrüse, orale Zytologie	Zytologie gutartiger Veränderungen der Zervix, <i>J. Stani</i>	Zytologie gutartiger Veränderungen der Zervix, <i>F. Fedl</i>
17.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
17.00	17:00-18:50 VORTRÄGE 4		
18.00	Organisiertes Screening, Abklärung plattenepithelialer Veränderungen		
19.00	WELCOME RECEPTION (ab Vortragsende, ca. 18:50, im Foyer)		
20.00			

Themengebiet (Kursbezeichnung) = ■ Gyn (A) ■ Gyn (W) ■ Mamma (B) ■ Extra-Gyn (C)

	RUMFORD	CÉZANNE/VAN GOGH	PICASSO/DALI
08.00			
09.00			
10.00			
11.00			
12.00			
13.00		13:00-14:45 KURS C1	
14.00		Zytologie der Lymphknoten, <i>H. Griesser</i>	
15.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
15.00	15:00-16:45 KURS A1	15:00-16:45 KURS A1	
16.00	Zytologie des Zervixkarzinoms und seiner Vorstadien, <i>R. Scheler</i>	Zytologie des Zervixkarzinoms und seiner Vorstadien, <i>M. Niedermair</i>	
17.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
17.00		17:10-18:45 KURS C2	
18.00		Zytologie der Schilddrüse und der Speicheldrüsen, <i>I. Ruschenburg, R. Schäffer, U. Hochleitner</i>	
19.00	WELCOME RECEPTION (ab Vortragsende, ca. 18:50, im Foyer)		
20.00			

VORTRÄGE 1 11:00-12:30 Ballsaal A/B

Technik der Feinnadelpunktion, Lymphknotenzytologie (90')
Vorsitz: *M. Engels, R. Heine*

Einführung (5') - *U. Schenck*

Technik der Feinnadelpunktion (30') - *R. Heine, T. Beyer*

Diskussion zur Punktionstechnik (5')

Zytologie der Lymphknoten (40') - *H. Griesser*

Diskussion (10')

VORTRÄGE 2 13:00-14:45 Ballsaal A/B

Morphologie, Organisiertes Screening (105')
Vorsitz: *M. Engels, K. Marquardt*

Einführung (10') - *U. Schenck*

Zytologie gutartiger Veränderungen und Pitfalls (20') - *U. Schenck*

Zytologie des Plattenepithelkarzinoms der Zervix
und seiner Vorstadien (20') - *M. Niedermair*

Dünnschichtzytologie (20') - *J. de Jonge*

Eckpunkte des organisierten Screening-Programms zur
Früherkennung des Zervixkarzinoms (20') - *B. Jordan*

Diskussion (15')

VORTRÄGE 3 15:00-16:50 Ballsaal A/B

Kopf und Hals: Schilddrüse, Speicheldrüse, orale Zytologie (110')
Vorsitz: *I. Ruschenburg, R. Schäffer*

Punktionszytologie der Schilddrüse (25') - *I. Ruschenburg*

WHO 2017: Neue Entitäten in der
Schilddrüsenpathologie (20') - *R. Schäffer*

Punktionszytologie der Speicheldrüsen (20') - *U. Hochleitner*

Oralzytologie und das rechtzeitige Erkennen von
Mundhöhlenkarzinomen (20') - *W. Oehlke*

Intraoperative zytologische Beurteilung von
Knocheresektionsrändern bei Kopf-Hals-Tumoren:
Update (20') - *G. Weirich*

Diskussion (5')

VORTRÄGE 4 17:00-18:50 Ballsaal A/B

**Organisiertes Screening,
Abklärung plattenepithelialer Veränderungen (110')**
Vorsitz: *H. Griesser, B. Mangold*

Die neu festgelegten Abklärungswege des G-BA aus Sicht der
Kolposkopie als Untersuchungsmethode (20') - *V. Küppers*

Münchener Nomenklatur III als Grundlage für die Abklärung
auffälliger Screeningbefunde (20') - *W. Kühn*

Risikoadaptierte Abklärung bei auffälligen
Screening-Befunden (20') - *K. Marquardt*

Portiobiopsien im Abklärungsprozedere (15') - *P. Ziemke*

Organisiertes Screening: Endspurt
vor dem Programmstart (15') - *S. Titze*

Diskussion (20')

	BALLSAL A/B	SAPPORO	BALLSAL C
08.00	08:00-09:55 VORTRÄGE 5 Ergüsse und Mesotheliome, Zytologie und Spezialverfahren	08:00-09:45 KURS A2 Zytologie des Zervixkarzinoms und seiner Vorstadien, <i>R. Scheier</i>	08:00-09:45 KURS A2 Zytologie des Zervixkarzinoms und seiner Vorstadien, <i>M. Niedermair</i>
09.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
10.00	10:15-12:00 VORTRÄGE 6 Entnahmetechnik, Glanduläre Zellbilder und ihre Abklärung		
11.00		MITTAGSIMBISS (Foyer)	
12.00	12:45-14:30 VORTRÄGE 7 Zytologie der Lunge	13:00-14:30 KURS A3 Glanduläre Veränderungen im Zervixabstrich, <i>I. Ruschenburg</i>	13:00-14:30 KURS A3 Glanduläre Veränderungen im Zervixabstrich, <i>M. Blanke</i>
13.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
14.00	14:45-16:45 VORTRÄGE 8 Gynäkologische Zytologie - Verschiedenes		
15.00			KAFFEEPAUSE (vor Kursraum)
16.00			17:00-19:00 VORTRÄGE 9 + KURS B Punktionszytologie der Mamma, <i>W. Höbbling, M. Czompo</i>
17.00			
18.00			
19.00			

Themengebiet (Kursbezeichnung) = ■ Gyn (A) ■ Gyn (W) ■ Mamma (B) ■ Extra-Gyn (C)

	RUMFORD	CÉZANNE/VAN GOGH	PICASSO/DALI
08.00	08:00-09:45 KURS A2 Zytologie gutartiger Veränderungen der Zervix, <i>J. Stani</i>	08:00-09:45 KURS A2 Zytologie gutartiger Veränderungen der Zervix, <i>F. Fedl</i>	
09.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
10.00		10:15-12:00 KURS C3 Zytologie der Ergüsse, Zytologie der Mesotheliome, <i>M. Engels, L. Welker, R. Schäffer</i>	
11.00		MITTAGSIMBISS (Foyer)	
12.00	13:00-14:30 KURS A3 Zytodiagnostik an Dünnschicht- präparaten der Zervix, <i>T. Weyerstahl</i>	13:00-14:30 KURS A3 Zytodiagnostik an Dünnschicht- präparaten der Zervix, <i>J. de Jonge</i>	
13.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
14.00		15:00-16:45 KURS C4 Exfoliativ und Punktions- zytologie der Lunge, BAL, <i>M. Engels, I. Bittmann, R. Heine</i>	
15.00			KAFFEEPAUSE (vor Kursraum)
16.00	17:00-18:45 KURS W1 Zytologie des Zervixkarzinoms und seiner Vorstadien, <i>J. Möckel</i>	17:00-18:45 KURS W1 Zytologie des Zervixkarzinoms und seiner Vorstadien, <i>S. Menton, M. Menton</i>	
17.00			
18.00			
19.00			
20.00			

VORTRÄGE 5 08:00-09:55 Ballsaal A/B

**Ergüsse und Mesotheliome,
Zytologie und Spezialverfahren (115')**
Vorsitz: L. Bubendorf, G. Weirich

Zytologie der Körperhöhlenergüsse
einschließlich Mesotheliom (30') - *L. Welker*

Ergusszytologie: Papanicolaou-Färbung (20') - *M. Engels*

Sinnvolle Anwendungen der FISH
in der Ergusszytologie (15') - *L. Bubendorf*

Stellenwert der Immunzytologie
bei Körperhöhlenergüssen (15') - *R. Schäffer*

Next-Generation-Sequencing zellarmer
maligner Ergüsse (20') - *G. Weirich, N. Pfarr*

Diskussion (15')

VORTRÄGE 6 10:15-12:00 Ballsaal A/B

**Entnahmetechnik,
Glanduläre Zellbilder und ihre Abklärung (105')**
Vorsitz: I. Baltisser, T. Weyerstahl

Der Zervixabstrich: Entnahme- und
Ausstrichtechnik (20') - *T. Weyerstahl*

AIS und invasives Adenokarzinom der Cervix uteri (20') - *I. Baltisser*

Wirksamkeit des Screenings beim Zervixadenokarzinom (10') - *W. Kühn*

Zytologie des Endometriums am Zervixabstrich (20') - *I. Ruschenburg*

Beitrag des Zervixabstrichs zur Früherkennung des
Endometriumkarzinoms (10') - *M. Nauth*

Die Abklärung glandulärer Veränderungen im Zervixabstrich
im Hinblick auf die G-BA-Algorithmen (15') - *W. Kühn*

Diskussion (10')

VORTRÄGE 7 12:45-14:30 Ballsaal A/B

Zytologie der Lunge (105')
Vorsitz: L. Bubendorf, N. Freudenberg

Exfoliativzytologie der Lunge (25') - *M. Engels*

Bronchoalveoläre Lavage (20') - *I. Bittmann*

Morphologische und molekulare Lungenzytologie:
Theorie und Praxis an Fallbeispielen (30') - *R. Büttner, M. Engels*

Punktionszytologie der Lunge (20') - *R. Heine*

Diskussion (10')

VORTRÄGE 8 14:45-16:45 Ballsaal A/B

Gynäkologische Zytologie - Verschiedenes (120')
Vorsitz: W. Höbling, M. Nauth

Zytologie der Vulva (20') - *H. Nauth*

Vaginale Zytologie: Beitrag der DGZ
zur Leitlinienentwicklung (15') - *B. Mangold*

Aspekte der AIN: Zytologie des Analkanals (15') - *M. Santos Santos*

Differenzialdiagnose plattenepithelialer Läsionen
der Zervix (20') - *J. Möckel*

Differenzialdiagnostik hyperchromatischer Zellgruppen
im Zervixabstrich (20') - *M. Nauth*

Zytologie bei Mammasekreten (20') - *C. Hann von Weyhern*

Diskussion (10')

VORTRÄGE 9 17:00-19:00 Ballsaal C

**Punktionszytologie der Mamma
(Vortrag mit Kurs, 120')**
W. Höbling, M. Czompo

	BALLSAAL A/B	SAPPORO	BALLSAAL C
08.00	08:00-09:45 VORTRÄGE 10 Morphologie, Molekulare Pathogenese des Zervixkarzinoms	08:00-09:45 KURS A4 Zytologie der Vulva und Zytologie der kleinen Zelle, <i>H. Nauth</i>	08:00-09:45 KURS A4 Differenzialdiagnostik: Zytologie und Kolposkopie, <i>B. Mangold</i>
09.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
10.00	10:00-12:00 VORTRÄGE 12 Zervixkarzinom trotz Screeningprogramm, Regression - Persistenz - Progression		10:15-12:00 KURS C5 Zytologie der Harnwege, Niere, Anale Zytologie, <i>L. Bubendorf, M. Czompo, M. Santos Santos</i>
11.00		MITTAGSIMBISS (Foyer)	
12.00			
13.00	13:00-14:30 VORTRÄGE 13 Morphologie: Zervix, Vulva und Vagina	13:00-14:30 KURS A5 Zytodiagnostik an Dünnschicht- präparaten der Zervix, <i>J. de Jonge</i>	13:00-14:30 KURS A5 Zytodiagnostik an Dünnschicht- präparaten der Zervix, <i>T. Weyerstahl</i>
14.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
15.00	14:45-16:45 VORTRÄGE 15 Co-Testing, Qualitätssicherung, Organisiertes Screening		
16.00			
17.00			
18.00			
19.00			
20.00			

Themengebiet (Kursbezeichnung) = ■ Gyn (A) ■ Gyn (W) ■ Mamma (B) ■ Extra-Gyn (C)

	RUMFORD	CÉZANNE/VAN GOGH	PICASSO/DALI
08.00	08:00-09:45 KURS A4 Glanduläre Veränderungen im Zervixabstrich, <i>I. Ruschenburg</i>	08:00-09:45 KURS A4 Glanduläre Veränderungen im Zervixabstrich, <i>M. Blanke</i>	08:00-09:45 VORTRÄGE 11 Harnwege, Niere, Nebenniere und AIN
09.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
10.00	10:15-12:00 KURS W2 Glanduläre Veränderungen im Zervixabstrich, <i>M. Tötsch</i>	10:15-12:00 KURS W2 Zytodiagnostik an Dünnschicht- präparaten der Zervix, <i>D. Remorini-Niedermeyer, S. Schmidl</i>	
11.00		MITTAGSIMBISS (Foyer)	
12.00			
13.00	13:00-14:30 KURS A5 Differenzialdiagnostik: Zytologie und Kolposkopie, <i>B. Mangold</i>	13:00-14:30 KURS A5 Differenzialzytologie hyper- chromatischer Zellgruppen, <i>M. Nauth</i>	13:00-14:30 VORTRÄGE 14 Leber und Pankreas
14.00		KAFFEEPAUSE (Foyer)	
15.00		14:45-16:30 KURS C6 Zytologie von Leber & Pankreas, <i>B. Soudah, H. Tuppy, H. Neumann</i>	
16.00		KAFFEEPAUSE (vor Kursraum)	
17.00	17:00-18:30 KURS W3 Zytologie von Vulva und Vagina, <i>B. Pöschel</i>	17:00-18:30 KURS W3 Glanduläre Veränderungen im Zervixabstrich, <i>M. Tötsch</i>	
18.00			
19.00			
20.00			

VORTRÄGE 10 08:00-09:45 Ballsaal A/B

Morphologie, Molekulare Pathogenese des Zervixkarzinoms (105')

Vorsitz: J. Möckel, M. Tötsch

Molekulare Pathogenese des Zervixkarzinoms (20') - E. Prigge

Erfahrungen in der Routine mit HPV- und p16/Ki-67-Nachweis an über 5.000 histologisch bestätigten CIN2+ (15') - H. Ikenberg

Drüsenzellen im Zervixabstrich (25') - M. Tötsch

Dünnschichtzytologie (20') - H. Neumann

Zellbilder aus dem Isthmusbereich (15') - M. Nauth

Diskussion (10')

VORTRÄGE 11 08:00-09:45 Picasso/Dali

Harnwege, Niere, Nebenniere und AIN (105')

Vorsitz: M. Czompo, H. Tuppy

Zytologie der Harnwege (40') - L. Bubendorf

Punktionszytologie der Niere (20') - M. Czompo

Update: Nebennierenbefunde bei Lungenkarzinompatienten (10') - T. Beyer

Anale intraepitheliale Neoplasie (AIN): Zytologie beim Screening von HIV Patienten (20') - M. Santos Santos

Diskussion (15')

VORTRÄGE 12 10:00-12:00 Ballsaal A/B

Zervixkarzinom trotz Screeningprogramm, Regression - Persistenz - Progression (120')

Vorsitz: S. Dominik, M. Menton

Zervixkarzinom trotz Screeningprogramm

Zervixkarzinom-Screening aus der Sicht der Epidemiologie (20') - S. Klug

Die Restinzidenz des Zervixkarzinoms (10') - K. Marquardt

Diskussion (10')

Regression - Persistenz - Progression

Natürliches Clearing bei HPV-Infektion (10') - M. Menton

Risikobewertung und Abklärung bei IIID1 (15') - P. Ziemke

Daten zur Regressionswahrscheinlichkeit der CIN3 (10') - H. Neumann

Was ist der Beitrag von p16/Ki67 zur diagnostischen Abklärung (15') - B. Mangold

Molekulare Therapie von persistierenden Dysplasien (20') - E. Prigge

Diskussion (10')

VORTRÄGE 13 13:00-14:30 Ballsaal A/B

Morphologie: Zervix, Vulva und Vagina (90')

Vorsitz: N. Freudenberg, B. Pöschel

Zellbilder nicht tumoröser Läsionen der Cervix uteri (30') - N. Freudenberg

Zytologie von Vulva und Vagina (20') - B. Pöschel

Raritäten im Zervixabstrich (30') - H. Nauth, B. Pöschel, U. Schenck

Diskussion (10')

VORTRÄGE 14 13:00-14:30 Picasso/Dali

Leber und Pankreas (90')
Vorsitz: M. Rudelius, B. Soudah

Punktionszytologie der Leber (20') - B. Soudah

Punktionszytologie des Pankreas (20') - H. Tuppy

Sonographisch gestützte Punktate im Oberbauch mit
Dünnschichtzytologie und Zellblocks (15') - H. Neumann

Molekularpathologische Untersuchungen an
Pankreasfeinnadelpunktaten (20') - M. Rudelius

Diskussion (15')

VORTRÄGE 15 14:45-16:45 Ballsaal A/B

Co-Testing, Qualitätssicherung, Organisiertes Screening (120')
Vorsitz: M. Marquardt, U. Schenck

Co-Testing (20') - S. Dominik

Diskussionsrunde: Co-Testing und Algorithmen,
Chancen und Risiken (20')

Die neue Kolposkopie-Vereinbarung (15') - M. Menton

Was ist erlaubt in der Münchner Nomenklatur III? (15') - H. Griesser

Die neue Zytologie-Vereinbarung 2020 (10') - N.N.

Organisiertes Screening: Aktueller Stand der Planung und
offene Fragen (20') - B. Jordan

Diskussion (20')

Baltisser, Irena, Dr.,

Institut für histologische und zytologische Diagnostik AG Aarau, Aarau, Schweiz

Beyer, Thomas, Dr.,

Ballenstedt

Bittmann, Iris, Prof. Dr.,

Pathologisches Institut Agaplesion Diakoniekrankenhaus
Rotenburg (Wümme) GmbH, Rotenburg

Blanke, Michael, Dr., FIAC,

Labor Augsburg MVZ GmbH, Augsburg

Bubendorf, Lukas, Prof. Dr., MIAC,

Institut für Pathologie des Universitätsspitals Basel, Schweiz

Büttner, Reinhard, Prof. Dr.,

Uniklinik Köln / Institut für Pathologie, Köln

Czompo, Manfred, Dr.,

Klinikum Wels-Grieskirchen / Institut für Pathologie und Zytodiagnostik, Wels, Österreich

de Jonge, Jan, Dr., MIAC,

Institut für Pathologie und Zytologie, Schüttorf

Dominik, Sabine, Dr., FIAC,

Institut für Pathologie und Zytodiagnostik Main-Taunus, Bad Homburg

Engels, Marianne, Dr., FIAC,

Uniklinik Köln / Institut für Pathologie, Köln

Fedl, Elisabeth, Mag.,

LKH-Univ. Klinikum Graz / Zytologisches Institut, Graz, Österreich

Freudenberg, Nikolaus, Prof. Dr., MIAC,

Labor für Zytodiagnostik, Freiburg

Griesser, Henrik, Prof. Dr., MIAC,

Institut für Zytologie und Pathologie Pulheim, Pulheim

Hann von Weyhern, Claus, Dr.,

München Klinik / Institut für Pathologie, München

Heine, Ralf, Dr.,

St. Elisabeth Krankenhaus / Med. III, Halle

Höbling, Walter, Primar Dr.,

Klinikum Wels-Grieskirchen / Institut für Pathologie und Zytodiagnostik, Wels, Österreich

Hochleitner, Ursula, Dr.,

Klinikum Wels-Grieskirchen / Institut für Pathologie und Zytodiagnostik, Wels, Österreich

Ikenberg, Hans, PD Dr.,

Cytomol MVZ für Zytologie und Molekularbiologie, Frankfurt

Jordan, Bodo, Dr., MIAC,

AZÄD / Bundesverband der Zytologen, München

Klug, Stefanie, Prof. Dr.,

TU München / Fakultät für Sport- und Gesundheitswissenschaften,
Lehrstuhl für Epidemiologie, München

Kühn, Wolfgang, Prof. Dr.,

Institut für Zytologie und HPV-Diagnostik, Reutlingen

Küppers, Volkmar, Priv.-Doz. Dr.,

Frauenarztpraxis Dr. Küppers / Dysplasie-Sprechstunde, Zytologisches Labor, Düsseldorf

Mangold, Bernhard, Dr., MIAC,

Zytolabor Ludwigsburg, Ludwigsburg

Marquardt, Katrin, Dr., MIAC,

Praxis für Pathologie, Schwerin

Menton, Michael, Prof. Dr., MIAC,

Institut für Zytologie und HPV-Diagnostik, Reutlingen

Menton, Susanne, Dr., MIAC,

Institut für Zytologie und HPV-Diagnostik, Reutlingen

Möckel, Jochen, Dr., MIAC,

Labor für Zytodiagnostik, Pathologie und Molekularpathologie, Freiburg

Nauth, Hans, Prof. Dr., FIAC,

Zytologisches Laboratorium Prof. Nauth, Stuttgart

Nauth, Marcus, Dr., MIAC,

Zytologisches Labor, Konstanz

Neumann, Heinrich, Dr., FIAC,

MVZ für Pathologie, Zytologie und molekulare Diagnostik Düren GmbH, Düren

Niedermaier, Maria, Dr.,

Klinikum Wels-Grieskirchen / Institut für Pathologie und Zytodiagnostik, Wels, Österreich

Oehlke, Waldemar, Dr.,

Zwickau

Pöschel, Birgit, Dipl.-Biol.,

Praxis für Zytodiagnostik, Neu Käbelich

Prigge, Elena-Sophie, Dr.,

Pathologisches Institut der Universität / Abt. Angewandte Tumorbologie, Heidelberg

Remorini-Niedermeyer, Donatella, Dr.,

amedes MVZ für Gynäkologie und Pathologie München GmbH, München

Rudelius, Martina, Prof. Dr.,

Pathologisches Institut der LMU, München

Ruschenburg, Ilka, Dr.,
MVZ Einbeck / Zytologie, Pathologie und Gynäkologie, Einbeck

Santos Santos, Monica, Dr., MIAC,
amedes MVZ für Gynäkologie und Pathologie München GmbH, München

Schäffer, Raimund, Prof. Dr., MIAC,
Institut für Pathologie, Universitätsklinikum Giessen und Marburg, Gießen

Scheler, Regina, Dipl.-Biol.,
Praxis für Zytodiagnostik, Gera

Schenck, Ulrich, Prof. Dr., FIAC,
München

Schmidl, Sabine,
amedes MVZ für Gynäkologie und Pathologie München GmbH, München

Soudah, Bisharah, Dr., FIAC,
Institut für Pathologie-Zytologie / Zytologisches Labor-mhh, Hannover

Stani, Josefine, CFIAC,
Labor Kaserer, Koperek & Beer OG, Wien, Österreich

Titze, Stephanie, Dr.,
Kassenärztliche Bundesvereinigung / Dezernat Versorgungsmanagement,
Abteilung Nutzenbewertung, Berlin

Tötsch, Martin, Univ. Doz. Dr.,
Zytologisches Institut Graz und Institut für Pathologie / LKH Hochsteiermark, Graz, Österreich

Tuppy, Herwig, Dr.,
Klinikum Wels-Grieskirchen / Institut für Pathologie und Zytodiagnostik, Wels, Österreich

Weirich, Gregor, PD Dr.,
Technische Universität München / Institut für Pathologie und Pathologische Anatomie, München

Welker, Lutz, PD Dr.,
LungenClinic Großhansdorf / Zytologisches Labor, Großhansdorf

Weyerstahl, Thomas, Dr., MIAC,
amedes MVZ für Gynäkologie und Pathologie München GmbH, München

Ziemke, Peter, Dr., MIAC,
Potsdam



UNTERNEHMEN	LEISTUNG	EURO
Abbott GmbH & Co. KG	Ausstellungsstand	825,-
ALMA LASERS GmbH	Ausstellungsstand	1.650,-
AZÄD Arbeitsgemeinschaft zytologisch tätiger Ärzte in Deutschland e.V.	Ausstellungsstand	1.650,-
Becton Dickinson GmbH	Ausstellungsstand	2.100,-
Cell Solutions GmbH	Ausstellungsstand	825,-
Dr. K. Hollborn & Söhne GmbH & Co. KG	Anzeige im Hauptprogramm sonstige Werbeleistung	500,- 200,-
EUROIMMUN Medizinische Labordiagnostika AG	Ausstellungsstand	1.950,-
Greiner Bio-One GmbH	Ausstellungsstand	1.650,-
Hilton Munich Park - Zweigniederlassung der Hilton International LLC	Anzeige im Hauptprogramm	500,-
Histo-Partner (Science Services GmbH)	Ausstellungsstand	1.650,-
Hologic Deutschland GmbH	Ausstellungsstand	2.600,-
Landeshauptstadt München - Referat für Arbeit und Wirtschaft	Anzeige im Hauptprogramm	500,-
Lehmanns Fachbuchhandlung GmbH	Ausstellungsstand	0,-
Melos GmbH	Ausstellungsstand	1.650,-
NEXUS / DIS GmbH	Ausstellungsstand	1.650,-
Pegasus Datensysteme	Ausstellungsstand	1.800,-
PSI Grünewald Laborhandel Herbert Woll	Ausstellungsstand	1.800,-
Qiagen GmbH	Ausstellungsstand	1.950,-
RESOLAB GmbH	Ausstellungsstand	1.950,-
Roche Diagnostics Deutschland GmbH	Ausstellungsstand	3.900,-
ROVERS MEDICAL DEVICES B.V	Ausstellungsstand Anzeige im Hauptprogramm	1.925,- 500,-
VDCA Verband deutscher cytologisch tätiger Assistenten e.V.	Ausstellungsstand	2.200,-

Dr. K. Hollborn & Söhne GmbH & Co KG



seit 1880

Brahestraße 13 • 04347 Leipzig

Tel: 0341/2334405

www.hollborn.de • info@hollborn.de

Fax: 0341/2334406

Reagenz- u. Farbstofflösungen

- für die Mikroskopie und die Zelldiagnostik
- für naturwissenschaftliche Bereiche
- auch Sonderanfertigungen

ANREISE

Tagungsort

Hotel Hilton Munich Park
Am Tucherpark 7, D-80538 München
www.hilton.de/muenchenpark

Öffentliche Verkehrsmittel

Das Tagungshotel erreichen Sie mit den Buslinien 54 (Haltestelle „Tucherpark“) und 154 (Haltestelle „Tivolistraße“) oder mit der Straßenbahnlinie 16 (Haltestelle „Tivolistraße“). Informationen zu Tickets und Fahrplanauskünfte finden Sie unter <https://www.mvg.de> oder in der MVG-App, die Sie in Ihrem App-Store herunterladen können.

Auto

Das Tagungshotel ist von den Autobahnen über den Mittleren Ring, Ausfahrt „Tucherpark“, zu erreichen. Aus der Innenstadt kommend empfiehlt sich der Fahrtweg entlang der Isar (Widenmayer-/Ifflandstraße). In der Hotelgarage stehen begrenzt Parkplätze für € 28,- pro Tag zur Verfügung.

DATENERFASSUNG UND -SCHUTZ

Für die Tagungsanmeldung ist das Erheben, Speichern und Verarbeiten von persönlichen Daten der Teilnehmer unumgänglich. Dies geschieht ausschließlich zum Zweck der Organisation und Durchführung der Veranstaltung. Die Daten werden von der INTERPLAN AG im Auftrag des Veranstalters, der Schenck Cyto Congress GbR, erhoben. Alle personenbezogenen Daten werden nach den Vorgaben der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) dem Bundesdatenschutzgesetz Neu (BDSG Neu) behandelt. Daten werden nur an Dritte weitergegeben, die direkt in den Kongressablauf involviert sind und wenn der organisatorische Ablauf dies erforderlich macht (z.B. Veranstalter, Hotel, Ärztekammer). Eine Anmeldung zur Tagung ist ohne das Erheben und Verarbeiten der erforderlichen Daten nicht möglich. Eine ausführliche Übersicht über die geltenden Datenschutzbestimmungen finden Sie unter www.interplan.de/de/datenschutz.php#datasec

EXTRA-ONLINE-KURS

Tagungsteilnehmer, die sich bis 20.10. angemeldet haben, können bis einschließlich 15.12.2019 den kostenfreien Online-Kurs „Fallbeispiele aus der Gynäkologischen Zytologie“ von zytologie.de besuchen. Der Kurs enthält Bildmaterial, auch virtuelle Präparate, und einen Multiple-Choice-Test. Bei erfolgreicher Teilnahme können 4 Fortbildungspunkte (Zertifizierung durch die Bayerische Landesärztekammer, BLÄK) erworben werden. Bei approbierten Ärzten in Deutschland werden die Fortbildungspunkte automatisch per EIV an die zuständige Landessärztekammer gemeldet, sofern diese der Datenübermittlung zugestimmt haben.

FACHLITERATUR

Karger Verlag

Der Verlag S. Karger AG mit Hauptsitz in Basel, Schweiz ist ein weltweit tätiger Verlag für wissenschaftliche und medizinische Inhalte und verlegt unter anderem die „Acta Cytologica“ (www.karger.com/acy), als Zeitschrift der Internationalen Akademie für Zytologie (IAC) und betreut die Buchreihe „Monographs in Clinical Cytology“ (www.karger.com/moclc), die ganz wesentlich zur Entwicklung der diagnostischen Zytologie beigetragen hat. Tagungsteilnehmer können mit einem Rabatt in Höhe von 50% (Promocode: 50zytm19) bzw. von 35 % (Promocode: 35zytm19) ausgewählte Fachliteratur bestellen. Ansichtsexemplare und Bestellformulare liegen vor Ort aus. Die Promocodes sind vom ersten Tag der Tagung bis zum 15. Dezember 2019 gültig.

Lehmanns Media GmbH

Bei der Lehmanns Media GmbH erhalten Sie eine Auswahl an Fachliteratur für Ihre Aus- und Fortbildung, einige Fachbuch-Bestseller sowie attraktive Sonderangebote. Den Ausstellungsstand finden Sie in der Industrieausstellung im Foyer.

FEEDBACK ERWÜNSCHT

Ihre Meinung zum wissenschaftlichen Programm und der Tagungsorganisation ist uns wichtig. Gerne können Sie am Tagungsbüro einen Feedbackbogen ausfüllen oder online (Link wird per Email und vor Ort kommuniziert) eine Bewertung abgeben. Im Voraus vielen Dank für Ihre Rückmeldung!

FOTO-/VIDEOAUFNAHMEN

Teilnehmern ist es nicht gestattet Foto, Video- oder Audioaufnahmen während der Tagung zu erstellen. Der Veranstalter kann Foto-, Ton- und Videoaufnahmen durchführen, wobei Teilnehmer fotografiert oder gefilmt werden können. Der Teilnehmer ist mit seiner Anmeldung damit einverstanden, dass die Veranstalter die Rechte an den Bildern kostenfrei erwerben und ggfls. öffentlich oder nicht-öffentlich verwenden. Auch die Rechte von ungenehmigten Aufnahmen während der Tagung liegen beim Veranstalter. (Auszug aus den AGB)

GARDEROBE

Im Tagungsbereich ist ein unbewachter Raum (gegenüber vom Ballsaal im EG) zur kostenlosen Unterbringung von Garderobe vorhanden. Bitte beachten Sie, dass keine Haftung übernommen wird.

HAFTUNG

Für Verluste, Unfälle oder Schäden, gleich welchen Ursprungs, an Personen und Sachen haften weder der Veranstalter noch die INTERPLAN AG, sofern diese weder vorsätzlich noch grob fahrlässig verursacht wurden. Teilnehmer und Begleitpersonen nehmen auf eigene Verantwortung an der Tagung und allen begleitenden Veranstaltungen/Aktivitäten teil. Es wird keine Haftung für verwahte oder mitgebrachte Gegenstände übernommen. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen erstrecken sich auch auf die persönliche Schadenersatzhaftung der Mitarbeiter, Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Dritten, derer sich im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung bedient wird, bzw. mit denen zu diesem Zweck eine vertragliche Vereinbarung besteht. Bei grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz ist die Haftung des Veranstalters sowie der INTERPLAN AG bei Schäden, die nicht Körperschäden sind, auf die dreifache Summe der Tagungsgebühr des Geschädigten beschränkt. Dem Veranstalter gegenüber können keine Schadenersatzansprüche geltend gemacht werden, wenn die Durchführung der Tagung oder Teile davon durch unvorhergesehene politische oder wirtschaftliche Ereignisse oder durch höhere Gewalt erschwert oder unmöglich gemacht werden, oder wenn Programmänderungen aufgrund von Absagen durch Referenten o.ä. erfolgen müssen. Bei Vorliegen höherer Gewalt oder anderer vom Veranstalter nicht verschuldeter, zwingender Gründe kann die Veranstaltung ganz oder teilweise zeitlich verschoben, aufgehoben oder in ihrer Dauer beschränkt bzw. verändert werden. In diesem Falle stehen dem Teilnehmer keinerlei Rückerstattungs- oder Schadenersatzansprüche zu. Es liegt in der alleinigen Verantwortung des Teilnehmers für entsprechenden Versicherungsschutz zur Abwendung der Risiken des Eintritts höherer Gewalt Vorsorge zu treffen. (Auszug aus den AGB)

INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Begleitend zur Tagung findet im Foyer eine Industrieausstellung statt, zu deren Besuch wir besonders einladen. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, sich vielseitig zu informieren.

Wir danken den Ausstellern & Sponsoren für Ihren Beitrag zum Gelingen der Tagung! Unabhängig von Mitgliedschaften im FSA e. V. (Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie) oder AKG e. V. (Arzneimittel und Kooperation im Gesundheitswesen) wird der Nettoumfang der finanziellen Unterstützung aller Unternehmen, die sich im Rahmen des 25. Münchner Fortbildungstagung für Klinische Zytologie engagieren, veröffentlicht (siehe Ausstellerverzeichnis). Grundlage hierfür sind die Berufsordnungen der Landesärztekammern sowie die Empfehlungen der Bundesärztekammer zur ärztlichen Fortbildung. Stand bei Drucklegung.

INFORMIERT BLEIBEN

Abonnieren Sie den Newsletter von zytologie.de, um relevante Fachinformationen zu erhalten, und das Wichtigste rund um die Veranstaltungen von zytologie.de zu erfahren. Zudem erhalten Sie Zugang zur Lernplattform und können kostenfrei angebotene Materialien wie das Glossar für klinische Zytologie nutzen.

HILTON MUNICH PARK

Space to Breathe

In München.
Jenseits der Baumwipfel.

Der perfekte Ort für Events, aber auch für Small Talk und Big Business - inmitten der Stadt, aber im eigenen Rhythmus und in entspannter Distanz zum Trubel.

Das Hilton Munich Park zelebriert den Englischen Garten, einen der größten und natürlichsten Parks der Welt, als Teil des Hotels.

Ideal, um sich auf Wichtiges zu fokussieren.



Hilton Munich Park | Am Tucherpark 7 | 80538 München
T: +49 (0)89 3845 0 | W: munich-park.hilton.com

PROGRAMMÄNDERUNGEN

Programmänderungen werden per Aushang am Tagungsbüro bekannt gegeben.

PRÜFUNGEN

DGZ (Deutsche Gesellschaft für Zytologie)

Zertifizierungsprüfung für Ass. in der Zytologie (Wdh.),
Prüfungstermin: 30.11.2019 von 8:00 bis 13:00 Uhr,
Infos: DGZ-Zertifizierungsstelle, Tel. +49 375 797587, Dipl.-Biol. I. Kaiser
(Email: zytologie@web.de) und Dr. W. Oehlke (Email: waldemar.oehlke@oralzytologie.de)

IAC (International Academy of Cytology)

International Board of Cytopathology:
Examen für Ärzte mit einer mindestens zweijährigen Mitgliedschaft in der IAC,
Prüfungstermin: 28.11.2019 von 8:00 bis 12:45 Uhr,
Infos: www.cytology-iac.org/international-board-of-cytopathology

MEDIENANNAHME

Alle Präsentationen müssen bis 45 Minuten vor dem Vortrag in der Medienannahme (gegenüber vom Ballsaal im EG) abgegeben werden, wo fachkundige Mitarbeiter für alle präsentationsrelevanten Fragen zur Verfügung stehen.

Direkt in den Vortragsräumen können keine Medien angenommen und keine eigenen Notebooks angeschlossen werden.

MIKROSKOPIERKURSE UND VORTRÄGE

Das wissenschaftliche Programm besteht aus Vortragsblöcken, die grundsätzlich von allen Tagungsteilnehmern besucht werden können, und Mikroskopierkursen, die Erfahrung in der Zytodiagnostik voraussetzen. Die meisten Kursthemen werden im Vortragsprogramm (z.T. schon am Tag zuvor) vorbereitet.

Bereits angemeldete Teilnehmer, die einen zusätzlichen Mikroskopierkurs buchen möchten, werden um Anfrage im Tagungsbüro gebeten.

Kurspräparate

Die Kursteilnehmer werden um sehr sorgfältigen Umgang mit den Kurspräparaten gebeten. Es handelt sich um archivierungspflichtiges Patientengut. Wenn Sie ein beschädigtes Präparat bemerken, geben Sie dieses bitte sofort an die Kursassistentinnen, damit die Objektträger repariert werden können.

Mikroskopierplätze

Die Leihgebühr für Mikroskope ist in den Kursgebühren enthalten. Eigene Mikroskope können nicht mitgebracht werden. Die Raumeinteilung in die Mikroskopierkurse ist fix, der Mikroskopierplatz im Raum ist frei wählbar.

Die vorhandenen Tische (h = 72 cm) und Stühle (h = 44 cm) sind leider nicht höhenverstellbar und damit für alle Kursteilnehmer angenehm. Es kann sinnvoll sein, dass größere Personen eine Unterlage für das Mikroskop oder kleinere Personen ein Sitzkissen für den Stuhl mitbringen.

REGISTRIERUNG UND NAMENSSCHILD

Das Tragen des Namensschildes ist im Tagungsbereich obligatorisch.

Ihr Namensschild wird am Tagungsbüro durch das Scannen Ihres personalisierten Barcodes gedruckt. Ihren Barcode erhalten Sie etwa eine Woche vor Beginn der Tagung per Email von INTERPLAN. Diese Email muss entweder auf dem Smartphone gespeichert oder als Ausdruck am Tagungsbüro vorgezeigt werden. (Tipp: Erlauben Sie den Download von Bildern beim Lesen der Email, damit der Barcode korrekt dargestellt wird.)

TAGUNGSBÜRO

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer und wird von INTERPLAN betreut.

Kontakt

INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG
Tel.: +49 176 34 38 30 97
Email: zytologie@interplan.de

Öffnungszeiten

Donnerstag, 28. November 2019	09:30 – 19:00 Uhr
Freitag, 29. November 2019	07:00 – 19:00 Uhr
Samstag, 30. November 2019	07:00 – 18:45 Uhr

TAGUNGSRÄUME

Einen Orientierungsplan finden Sie als Aushang im Tagungsbüro.

Ballsaal A/B/C:	EG
Rumford:	EG
Foyer:	EG und 1. OG / Mezzanine
Cézanne/van Gogh:	1. OG / Mezzanine
Picasso/Dali:	1. OG / Mezzanine
Sapporo:	15. OG (Lift via Hotelloobby im Hauptgebäude, Wegzeit ca. 8 Min.)

TEILNAHMEBESCHEINIGUNG UND FORTBILDUNGSPUNKTE

Ärztinnen und Ärzte

Das Fortbildungszertifikat der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) wurde beantragt. Eine tägliche Erfassung Ihrer Anwesenheit ist für den Erhalt von Fortbildungspunkten erforderlich. Bitte halten Sie dafür Ihre EFN (EFN-Aufkleber, Ärztekammer-Ausweis) und Ihr Namensschild zum Einscannen bereit. Die Übermittlung der Fortbildungspunkte an die Ärztekammer erfolgt automatisch. Wenn die EFN bei der Tagung nicht vorliegt, müssen die Fortbildungspunkte vom Tagungsteilnehmer selbst durch Vorlage der Teilnahmebescheinigung bei der Ärztekammer beantragt werden.

Die Teilnahmebescheinigung wird für alle Teilnehmer automatisch 1 bis 2 Wochen nach der Tagung per Email von INTERPLAN übermittelt.

Zytologie-Assistentinnen und -Assistenten

Auf der Teilnahmebescheinigung, die automatisch 1 bis 2 Wochen nach der Tagung per Email verschickt wird, ist die Dauer der Fortbildung ausgewiesen. Die Internationale Akademie für Zytologie (IAC) erkennt registrierten Zytologie-Assistentinnen und -Assistenten einen Punkt pro Fortbildungsstunde (45 Minuten) an.

TRANSPARENZ

Vortragende sind verpflichtet auf Interessenskonflikte in einer Vortragsfolie hinzuweisen.

VERPFLEGUNG

Kaltgetränke stehen während der gesamten Tagungsdauer an den Getränkestationen zur Verfügung. Die Kaffeepausen finden, wenn nicht anders angegeben, im Foyer und Mezzanine (1. OG) statt. Am Freitag und Samstag gibt es zwischen 12:00 und 13:00 Uhr einen kleinen Mittagsimbiss im Foyer.

Weitere gastronomische Angebote auf Selbstzahlerbasis finden Sie à la carte im Restaurant Tivoli oder an der Bar der Hotellobby.

Der Verzehr von Speisen in den Veranstaltungsräumen ist nicht gestattet. Bitte verzichten Sie auch auf die Mitnahme von Getränken in die Kursräume.

WELCOME RECEPTION

Im Anschluss an letzten Vortrag des ersten Tagungstages findet am Donnerstag, den 28. November 2019, um ca. 18:50 Uhr, ein Sektempfang im Foyer statt, zu der alle Tagungsteilnehmer herzlich eingeladen sind. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

CERVEX-BRUSH®

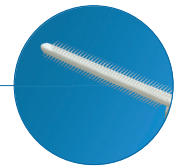
Rovers® Cervex-Brush®

Das ideale Instrument für gleichzeitige Dünnschicht-Zytologie und HPV-Testung



- Das weithin akzeptierte Entnahmesystem für gleichzeitige Entnahme von Plattenepithel, metaplastischen und endozervikalen Zellen.
- Das hydrophobe Material der Bürste erleichtert die Abgabe des Zellmaterials in die Flüssigkeit des Dünnschichttöpfchens
- Abhängig von dem angewendeten Dünnschichtverfahren kann der Bürstenkopf von dem Griff abgenommen werden.
- Rovers Medical Devices ist DIN EN ISO / EN ISO 13485:2016 zertifiziert und hat ein EG-Zertifikat für ihre Zellabnahmesysteme

Ebenfalls verfügbar:



EndoCervex-Brush®



Cervex-Brush® Combi



Rovers Medical Devices B.V. - Cell Sampling Devices

Lekstraat 10 • 5347 KV Oss • Niederlande

T +31 (0)412 648 870

info@roversmedicaldevices.com

www.roversmedicaldevices.com

TAGUNGSORT

Hotel Hilton Munich Park
Am Tucherpark 7, D-80538 München,
www.hilton.de/muenchenpark

TAGUNGSORGANISATION

INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG
Tel. Zentrale: +49 89 548234 56
Tel. Tagungsbüro: +49 176 34 38 30 97
Email: zytologie@interplan.de



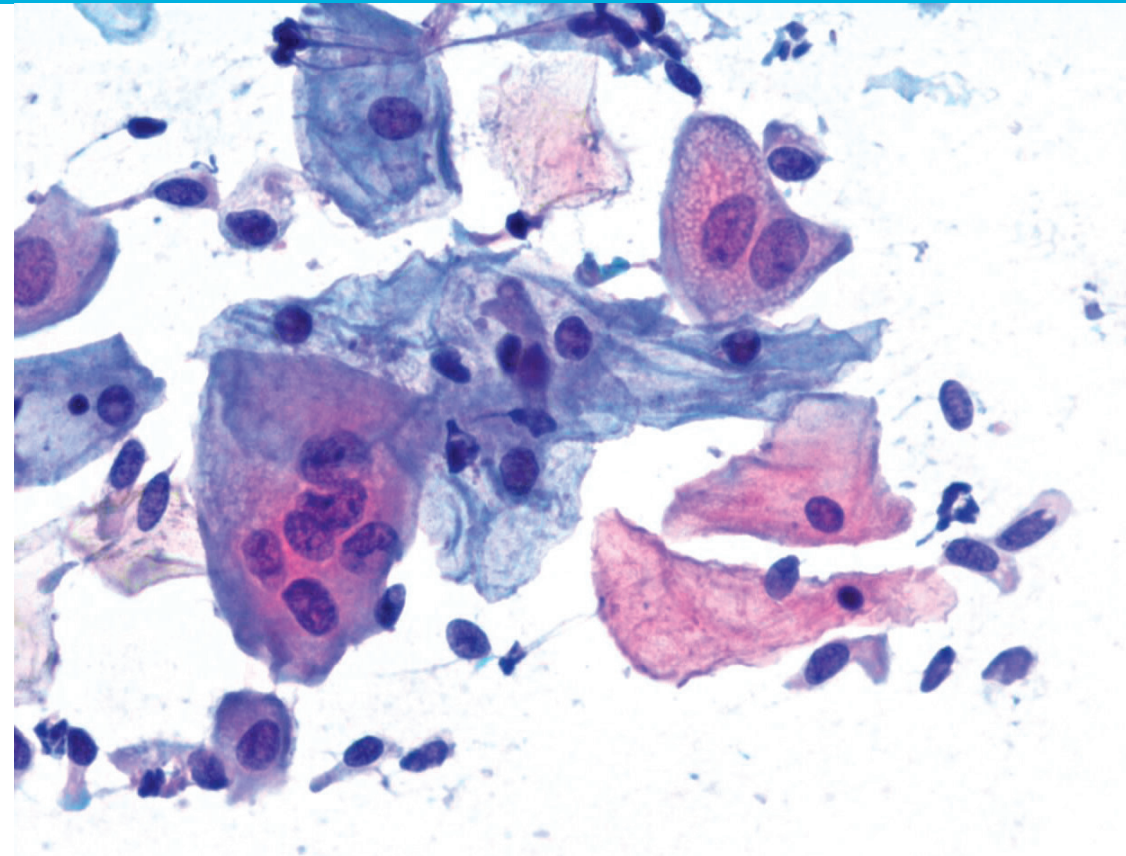
WISSENSCHAFTLICHER PROGRAMMBEIRAT

Bubendorf, Lukas, Prof. Dr., MIAC
Engels, Marianne, Dr., FIAC
Griesser, Henrik, Prof. Dr., MIAC
Höbling, Walter, Prim. Dr.
Marquardt, Katrin, Dr., MIAC
Schenck, Ulrich, Prof. Dr., FIAC

VERANSTALTER

Schenck Cyto Congress GbR
Schenck, Ulrich, Prof. Dr., FIAC
Schenck, Ulrike, Dr.
Illmer, Stefanie, M.A.
Email: tagung@zytologie.de

Wir danken der INTERPLAN AG und allen ihren Mitarbeitern für das Engagement und die professionelle Organisation der 25. Münchner Fortbildungstagung und wünschen zum 50-jährigen Firmenjubiläum viel Glück und weiterhin viel Erfolg!



UNVERDÄCHTIGER VORSORGEABSTRICH MIT UROTHELZELLEN

Fall: 18-jährige Patientin. Vorsorge. Keine Beschwerden.

Neben unauffälligen Plattenepithelien finden sich zahlreiche Urothelien: Kleine, z.T. längliche Zellformen, dazwischen auch mehrkernige Urothelien, z.T. mit großen Zellkernen, im Sinne von Umbrella-Cells.

Zytologische Beurteilung: Unverdächtiger Abstrich mit Urothelzellen.
(Gruppe I nach der Münchner Nomenklatur III.)

Diskussion: Evtl. Zellen aus der Urethra.

ZERTIFIZIERTE ONLINE-FORTBILDUNG

